

Theateranzeige. Heute, den 11. Oktober: der Tagesbefehl. Hierauf Cyprian und Barbara, von Löpfer; Herr Löpfer, Herzog und Cyprian, zum Beschluß seiner Darstellungen.

Von Tennekers sämtliche Werke für Pferdeliebhaber.

Die in meinem Verlage herausgekommenen Werke dieses berühmten Pferdekenners, wovon ich ein Verzeichniß gratis ausgabe, kosten im Ladenpreis, mit allen dazu gehörigen und von den besten Meistern gestochenen Kupfern, 34 Thl. 4 Gr. und ich erlasse sie diese Messe noch für 18 Thl. Theodor Seeger, Buchhändler in Auerbachs Hof.

Anzeige. Eine mir gestern erst bekannt gewordene Klage verschiedener Kunstfreunde, daß noch im Panorama des Aetna die gewöhnliche Bettelei der Erklärer, wie man sich ausdrückte, zu finden sey, veranlaßt mich, einem geehrten Publikum bekannt zu machen, daß diese Bettelei, ganz ohne Wissen und Willen des Eigenthümers, von dem zur Erklärung angestellten Diener betrieben wurde, von heute an aber, und nach strengem Verbot, unterbleiben soll. pr. A. Siegert.

Anzeige. Mein Hausknecht, Johann Gottfried Meißel aus Naundorf, ist von heute an nicht mehr in meinen Diensten. Leipzig, den 10. Oktober 1821.

Wilhelm Riemschneider.

L. Bleuler, Landschaftsmaler,

von Feuerthalen bei Schaffhausen,

empfehlte den hohen Verehrern der Kunst seine Sammlung Gemälde a la gouache, meistens Ansichten der Schweiz, welche von ihm selbst nach der Natur an den interessantesten Punkten aufgenommen und in verschiedenen Formaten verfertigt, diese so erhabene Natur in ihrer ganzen Schönheit ausdrückt. Kunstfreunde und Kenner, welche diesen Künstler mit ihren Besuchen beehren wollen, werden sich von der vollkommenen Behandlung dieser Manier, so wie der zarten Gebung der Coloritte, Beleuchtungen, Perspektiven und malerischen Gruppierungen überzeugen. Seine Wohnung ist auf dem Markte bei Frau Dr. Märckel, in Herrn Domherrn Bauers Hause Nr. 409, zwei Treppen hoch.

Ein- und Verkauf.

Marcus Oppenheimer, Sohn & Comp., Juwelier aus Frankfurt a. M. empfehlen sich mit einem vollständigen Lager von gefassten als ungefassten Brillanten, Rossetten, Perlen und couleurten Steinen, auch offeriren dieselben im Einkauf obiger Artikel die höchsten Preise zu zahlen. Logiren in der Reichsstraße Nr. 506, bei Wittwe Starke, dem Lannenhirsch gegenüber.

J. G. Züblin älterer, aus St. Gallen in der Schweiz,

bezieht diese Messe wieder mit einem frischen wohlaffortirten Lager schweizerischer baumwollener Waaren, weißer und farbiger Artikel, mit und ohne Stickerei; Stückgut, Tücher, Einlag, Kleider, Garnierungen &c. Er verspricht reelle Bedienung und billige Preise. Sein Gewölbe ist in der Reichsstraße Nr. 506, den Fleischbänken gegenüber.

Verkauf. Bei Karl Alberti in der Fleischergasse, steht ein Etuis mit Kuchentreter-Pistolen zu verkaufen.